

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 143 (2003)

Rubrik: St. Galler Chronik : vom 1. Januar bis 31. Dezember 2002

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ST.GALLER CHRONIK

Vom 1. Januar bis 31. Dezember 2002

Die Jahreschronik stützt sich auf die Zeitungen St.Galler Tagblatt und Der Rheintaler.

A. Recht, Staat, Politik

Januar

3. Goldachs Gemeindepräsident Peter Baumgartner wird nach neun Jahren Amtszeit verabschiedet; sein Nachfolger Thomas Würth wird begrüßt.
4. Der Jägerverband des Kantons St.Gallen fordert in Bezug auf die Aussetzung weiterer Luchse einen Marschhalt um mindestens zwei Jahre.
4. Die Alarmzentrale der städtischen Berufsfeuerwehr wird aufgehoben und beim Kanton zentralisiert.
9. Bundesrat Samuel Schmid informiert in der Aula der Kantonsschule Sargans über den UNO- Beitritt.
9. Der Kanton St.Gallen wechselt zur Gegenwartsbesteuerung und ermöglicht als schweizerische Novität die Steuerklärung per Internet.
9. Die kantonale Gebäudeversicherung St.Gallen blickt auf ein mittelstarkes Schadenjahr 2001 zurück.
11. Das Wiler Gemeindepalament wählt den ehemaligen CVP-Fraktionschef Fredy Rüegg im vierten Wahlgang zu seinem Präsidenten.
12. Bundesrat Joseph Deiss wirbt in St.Gallen für den UNO-Beitritt.
12. Die Abfallregion St.Gallen, die Gebäudeversicherer der Kantons St.Gallen und beider Appenzell und die Umweltfachstellen starten eine Informationskampagne «Fair feuern».
15. Markus Morant CVP wird zum Präsidenten des Grossen Gemeinderates der Stadt St.Gallen gewählt.
21. Der parteilose Patrick Köppel wird neuer Gemeindepräsident von Muolen.
22. Der erste Staatsanwalt, Markus Rohrer, wechselt auf Mitte Jahr aus gesundheitlichen Gründen in den Rechtsdienst des Justiz- und Polizeidepartementes.
23. Die Ortsbürgergemeinde St.Gallen gibt sich ein neues Leitbild und wagt den Schritt in die digitale Zukunft.
25. Der Kanton St.Gallen beschliesst flankierende Massnahmen zum neuen Polizeigesetz gegen häusliche Gewalt.

Februar

7. Das Gossauer Stadtparlament hat Claudia Meier-Uffer zur Präsidentin gewählt.
31. Die Stimmberchtigten der Stadt Wil und der Gemeinde Wattwil heissen die Abtretung ihres Spitals an den Kanton in einer Volksabstimmung gut. Wildhaus hat noch keinen Gemeindepräsidenten. Keiner der drei Kandidaten erreicht das absolute Mehr. Die beiden Toggenburger Gemeinden Nesslau und Krummenau wollen fusionieren.

März

4. In Mels werden 99 Absolventen der Festungs-Unteroffiziersschule zu Korporalen befördert.
4. Deutlicher als erwartet ist der angebliche «Wackelkanton» St.Gallen am Wochenende ins Lager der UNO-Gegner gekippt.

8. St.Gallen will mehr Sicherheit in der Pfalz mit Pforten, Schleusen und Badges erhöhen. Das Kantonsgesetz erhält zusätzlich Metaldetektoren.
20. Der Ständerat spricht sich klar für ein Bundesverwaltungsgericht in St.Gallen aus.
21. Mit einem Plus von 4,9 Mio. Franken in der Staatsrechnung 2001 setzt der Kanton St.Gallen eine Reihe positiver Abschlüsse fort.
27. Das Komitee «Stopp-Luchs-Versuchsprojekt» will keine weiteren Ansiedlungen der Raubkatze im Kanton St.Gallen. Eine Unterschriftensammlung läuft an.
28. Die St.Galler FDP-Nationalrätin Milli Wittenwiler kündigt ihren Rücktritt aus dem Nationalrat an, in dem sie seit 1991 vertreten war.

April

13. Das St.Galler Kantonsgesetz verlangt deutlich höhere Strafen gegen rücksichtslose Autofahrer.
20. Buchs fordert Hilfestellung der Regierung, um dem offenen Drogenhandel begegnen zu können.
21. In der Gemeinde Wildhaus wird Rolf Syz knapp zum Gemeindepräsidenten gewählt. In Bütschwil wird Josef Neff aus Davos zum Gemeindepräsidenten gewählt.

Mai

1. Die Pläne für das Polysportive Zentrum Ostschweiz werden konkretisiert. Für die Projektierung sind rund 1.8 Mio. Franken vorgesehen.
4. In Buchs steht das Gebirgsfüsilierbataillon 112 zum letzten Mal in seiner 63-jährigen Geschichte zum Fahnenmarsch stramm.
7. Der freisinnige Flawiler Unternehmer Fritz Lüdi ist für ein Jahr «höchster» St.Galler.
8. Die Gemeinde Buchs erhält das Label als Energiestadt für ihr konsequentes Umweltverhalten und ihre energiepolitischen Aktivitäten. In St.Gallen soll das Ladengesetz liberalisiert werden.
14. Die St.Galler Lehrerinnen und Lehrer gelangen mit einer Lohnklage ans kantonale Verwaltungsgericht. Sie verlangen 4 Prozent mehr Lohn.
22. Rund 60 Jugendliche nehmen an der 8. Jugendsession in St.Gallen teil.

Juni

5. Das kantonale Verwaltungsgericht hat die Klage der Lehrerinnen und Lehrer auf mehr Lohn abgewiesen.
13. Der Kanton St.Gallen revidiert sein Urnenabstimmungsgesetz.
23. Die Gemeinde Alt St.Johann feiert das 850-Jahr-Jubiläum.
28. Im Kanton St.Gallen wird das Strafverfahren bei Bagatellen vereinfacht.

Juli

2. Der St.Galler Finanzchef Peter Schönenberger ist für ein Jahr Regierungspräsident, zum zweiten Male nach 1995/96.
6. Rund 500 Ostschweizer Jugendliche bleiben ohne Lehrstelle; gleichzeitig sind 1000 Angebote nicht besetzt. Der Kanton St.Gallen hat die Verordnung für Behinderteneinrichtungen in Vollzug gesetzt.

- 17. Der Rorschacher Stadtrat hat das überarbeitet Projekt zum Kornhaus-Umbau und zur Seeufer-Gestaltung vorgestellt.
- 18. Das Ostschweizer Spitalregiment 7 unterstützt das Gesundheitswesen in den Expo-Kantonen.
- 31. 40 der 90 St.Galler Gemeinden beziehen vom Staat 55,5 Mio Franken über den direkten Finanzausgleich.

August

- 3. In der Kaserne Neuchlen-Anschwilen werden 97 Korporale der Inf UOS 7/207 brevetiert.
- 14. Nationalrat Hans Werner Widrig wird 2003 nicht mehr bei den Nationalratswahlen antreten.
- 24. Das St.Galler Staatspersonal fordert vom Kanton 12 Mio Franken zurück, die dieser aus der Pensionskasse abgezogen haben soll.
- 28. Landammann Peter Schönenberger lädt in seinem Amtsjahr die Bevölkerung zum «Dialog im Pfalzkeller» ein. Acht Veranstaltungen sind geplant. 140 Vertreter des Sports machen den Auftakt.

September

- 4. In der Stadt St.Gallen wird ein Reglement über den Schutz vor sexueller Belästigung am Arbeitsplatz erarbeitet.
- 5. Die Berufsverbände des St.Galler Gesundheitspersonals prüfen die Chancen von Lohnklagen und wollen die Basis befragen.
- 6. Mit der Fahnenabgabe im Klosterhof St.Gallen geht die Geschichte des St.Galler Territorialregimentes 44 zu Ende.
- 12. Die St.Galler Regierung will einen höheren Steuerfuss.
- 19. Die St.Galler Kantonsverfassung wird umgesetzt. Ab nächstes Jahr muss jede Gemeinde einen Einbürgerungsrat bilden. Gleichzeitig werden 19 Ortsgemeinden aufgehoben.
- 20. Die St.Galler Regierung verzichtet darauf, Grossparkplätze bei Einkaufszentren obligatorisch gebührenpflichtig zu machen.
- 21. Altstätten wird zum Justizzentrum. Die Stadt profitiert als Standort von Gericht, Untersuchungsamt und Regionalgefängnis.
- 22. Die Stadt St.Gallen sagt Ja zur Eissportanlage und Nein zum Mummenschanz-Theaterhaus. Im Kanton St.Gallen werden die öffentlichen Spitäler ab Jahreswechsel in vier Verbunden zusammengefasst.

Oktober

- 1. Die St.Galler Regierung sagt Nein zu einer Sportschule in Wildhaus.
- 4. Die St.Galler Regierung legt ein Massnahmenpaket mit einem Sparpotenzial von 500 Mio Franken vor.
- 10. Der Kommandant der Stadtpolizei St.Gallen betont, dass für die Lösung des Drogenhandels in der Stadt die Politiker zuständig seien.
- 11. Die Kantonspolizei St.Gallen verhinderte in Kaltbrunn erfolgreich eine handgreifliche Konfrontation zwischen Ausländern und Marktbesuchern.
- 12. Die Staatsanwaltschaft im Rheintal zügelt von Heerbrugg nach Altstätten in den Regionalgefängnis-Neubau.
- 13. Die Finanzverwaltung des Kantons St.Gallen vermittelt bald mehr als 2000 Wohnungen. Die Regierung hat die Verwaltungsräte für die 4 Spitalversorgungsregionen gewählt.
- 25. Ein privates Komitee präsentiert Vorschläge zur Fusion von Rapperswil und Jona.

November

- 5. Auch im Kanton St.Gallen streiken Bauleute für ein Rentenalter 60.

- 7. In Flawil stirbt Bruno Isenring, der während 28 Jahren als Gemeindammann gewirkt hatte, Während 20 Jahren gehörte er dem Grossen Rat an, den er 1988/89 präsidierte.
- 18. An der 9. Jugendsession in St.Gallen beschäftigten sich 70 Jugendliche mit Drogenpolitik, Gewalt an Schulen und Aussenpolitik.

- 26. Erich Zoller wird neuer Gemeindepräsident von Sargans. Die Initiative «Üs stinkts!», die zwei wöchentliche Kehrichtabfuhrten verlangt, wird in der Stadt St.Gallen verworfen. Im Kanton gibt es eine deutliche Mehrheit für die Asyl-Initiative.
- 27. Die St.Galler Pöstler demonstrieren gegen eine mögliche Schliessung des Briefzentrums St.Gallen.
- 28. Der Steuerfuss steigt im Kanton St.Gallen gemäss Beschluss des Grossen Rates auf 115 Prozent.

Dezember

- 8. Die Gemeindesteueraräte sind mit dem Versand der definitiven Steuerrechnungen im Verzug.
- 10. St.Gallen erhält erste Waldentwicklungspläne.
- 16. Bei der Wahl der 26 Spitalverbunds-Verwaltungsräte sollen CVP-Leute benvorzugt worden sein. Diesen Vorwurf erheben die übrigen Parteien.

B. Bevölkerung, Gesellschaft, Gesundheitswesen

Januar

- 1. Viele Leute feiern den Übergang ins neue Jahr auf dem Klosterplatz in St.Gallen.
- 3. Die Patientenadministration des Kantonsspital St.Gallen arbeitet seit Beginn des Jahres mit einem neuen Informationsystem. Damit werden die Stammdaten der Patienten nur noch einmal eingegeben.
- 4. Die St.Galler Frauenzentrale präsentiert ein neues Kursprogramm, das auf die modernen Informationsbedürfnisse von Frauen in Familie, Alltag und Beruf ausgerichtet ist.
- 4. Zum Jahreswechsel wohnten 70019 Personen in der Stadt St.Gallen.
- 9. Die Pro Senectute Toggenburg setzt neue Schwerpunkte in ihrem Dienstleistungsangebot. Mit der Pro Senectute See und Gaster wird eine Kooperation angestrebt.
- 11. Die Schweizerische Patientenorganisation erhebt Vorwürfe gegen Chefarzt Jochen Lange von der chirurghischen Klinik am Kantonsspital St.Gallen.
- 12. Divisionär Peter Stutz erläutert am Rapport FDiv 7 die Armeereform.
- 14. Am Rapport der Ter Div 4 spricht Divisionär Hans Gall über die Transformation zur Armee XXI.
- 17. Eine Schülerin der Kantonsschule am Burggraben ist an Tuberkulose erkrankt.
- 18. Der ehemalige Wiler Stadtammann Josef Hartmann soll die vom Kantonsrat beschlossene Einführung der wirkungsorientierten Verwaltungsführung (WoV) umsetzen.
- 19. Die neue Taktik der Polizei während der Fastnachtszeit sind flexible Kontrollen mit schnell wechselnden Standorten.
- 22. Der neue Kommandant der Sarganser Festungsbrigade, Walter Gieringer, setzt sich am Jahresrapport mit dem Thema «Armee und Wirtschaft» auseinander.
- 28. Der St.Galler Staatsanwalt fordert härtere Strafen für Gewaltdelikte.
- 31. Die Kläranlage Altenrhein erlangt das Zertifikat «Naturpark der Schweizer Wirtschaft».

Februar

4. Um mehr Parkplätze für das Kantonsspital St.Gallen bereitzustellen zu können, will der Kanton der Stadt die Böschenmühle abkaufen.
5. Der Kanton St.Gallen sucht dauerhafte Standplatz-Lösungen für vier jenische Familien und stößt damit auf Opposition.
5. Die Caritas St.Gallen präsentiert ein Handbuch für Alleinerziehende in den Kantonen St.Gallen und beiden Appenzell.
5. In der Stadtpolizeischule beginnt ein Ausbildungskurs für künftige Stadtpolizistinnen und -polizisten aus St.Gallen und Chur.
6. Auf Grund einer Patientenbefragung erhält das Kantonsspital St.Gallen gute Noten.
7. Zwei Chefärzte des Spitals Will müssen sich vor Gericht verantworten. Sie hatten einem Patienten die Ansteckung mit dem HI-Virus jahrelang verheimlicht.
7. In die Erneuerung des Spitals Altstätten sollen 25 Mio. investiert werden.
9. Die Anlauf- und Beratungsstelle des Kinderschutzzentrums St.Gallen nimmt ihre Arbeit auf.
12. Die Frühlings-Rekrutenschule beginnt. Erstmals wird eine Impfung gegen Hirnhautentzündung angeboten.
14. Jochen Lange, Chefarzt Chirurgie am Kantonsspital St.Gallen, beantragt beim St.Galler Regierungsrat die Einleitung eines Disziplinarverfahrens gegen sich selber.
14. Eltern autistischer Kinder haben in St.Gallen die Fachstelle Autismushilfe Ostschweiz gegründet.

März

1. Das Sarganserland steht mit dem Rekrutierungszentrum, der Beibehaltung der «halben» RS und des Zeughauses als heimlicher Gewinner der «Armee XXI» da.
9. Der Erschliessung des Montlinger Berglis steht nichts mehr im Wege; der Heimatschutz zieht die Einsprache zurück.
13. Die Kernspintomographie im Spital Grabs nimmt ihren Betrieb auf.
14. Die Naturwissenschaftliche Gesellschaft sagt Ja zum Wenigerweier.
15. Seit Monaten finden verstärkte Polizei-Einsätze in Buchs zur Bekämpfung des Drogenhandels statt.
16. Der Kanton St.Gallen erhält zwei Zentren für künstliche Befruchtung: in Niederuzwil und St.Gallen.
19. Gärtnermeister Robert Spitzli feiert sein Jubiläum «50 Jahre Biogärtner».
29. Ab heute gilt beim Telefonieren immer die Vorwahl, auch im Lokalbereich.

April

10. Fridolin Sutter tritt nach 21 Jahren aus dem Bürgerrat der Ortsgemeinde Straubenzell zurück.
17. Der oberste St.Galler Wanderer Beat Haefelin tritt nach 22 Jahren Präsidium zurück.
18. Der St.Galler Feuerwehrverband jubiliert: 100 Jahre im Dienste der Sicherheit unserer Bevölkerung, der Sachwerte und der Umwelt.
19. Im Kanton St.Gallen ist das zweite Institut für die In-vitro-Fertilisation eröffnet.
26. Reinhart Kobelt wird neuer Präsident der Vereinigung kantonal st.gallischer Wanderwege.
29. Die Gemeinden des Kantons St.Gallen müssen kurzfristig rund 100 Asylsuchende aufnehmen.

Mai

1. Rund 600 Personen nehmen an der Kundgebung zum Tag der Arbeit in St.Gallen teil.
7. Das Kantonsspital St.Gallen entwickelt eine Tumorimpfung gegen Prostata-Krebs.

Juni

23. Zwei Ärzte des Kinderspitals St.Gallen reisen in die Mongolei, um dort ihr Wissen weiterzugeben.

August

17. Die halboffene Strafanstalt Bitzi in Mosnang wird umgebaut und erhält eine neue Aufgabe: Künftig sollen dort Straftäter, die psychiatrische Betreuung benötigen, untergebracht und therapiert werden. Baubeginn ist im Herbst 2003.
23. Der Drogenhandel am Hauptbahnhof St.Gallen funktioniert schnell und unkompliziert. Die Dealer hinterlassen sogar ihre Telefonnummer.
24. Das Angebot des Spitals Wattwil zur Kurzzeittherapie für Menschen mit Alkoholproblemen wird zertifiziert.
30. 300 Personen wollen als Gefangenbetreuerin bzw. -betreuer im Regionalgefängnis Altstätten arbeiten.

September

11. Der bekannte ehemalige St.Galler Chefarzt für Orthopädische Chirurgie, Professor Georg Weber, verstarb kurz nach seinem 75. Geburtstag.
12. Wattwiler kämpfen für ihr Stellwerk, das die SBB abreißen wollen.
13. Drei Gemeinden (Lütisburg, Zuzwil und Jonschwil) haben mit Kolibakterien verunreinigtes Wasser.
15. 140 Zivilschutzangehörige stehen am Burghügel von Wattau im Einsatz. Sie durchforsten in der ökologisch wertvollen Hügellandschaft Wälder, entfernen Drahtzäune und entkraut Trockenmauern.
16. Wegen massiven Widerstands in den beiden Regionen verzichtet der Kanton St.Gallen vorläufig auf die Eröffnung von Asylzentren in Flums und Rorschach.
25. Die Gesellschaft Schweiz-Liechtenstein wählt alt Regierungsrat Karl Mätzler für eine zweijährige Amtszeit zum neuen Präsidenten.

Oktober

8. Der Pflanzenpilz, der letztes Jahr im Tessin und in der Romandie auftrat, befällt dieses Jahr auch die Maispflanzen im Rheintal.
17. In Walenstadt ist ein Wohnhaus für Hirnverletzte geplant. Das Projekt hat Pioniercharakter.
29. Der St.Galler Arzt Beat Helbling wird mit dem Hepatitis-Forschungspreis ausgezeichnet.
30. Der Stadtrat von St.Gallen plant Massnahmen zur Verbesserung der Sicherheit durch den Einsatz von Überwachungskameras.

November

9. 14 Kunstschaffende aus den Sparten Angewandte und Bildende Kunst, Musik, Theater/Tanz, Literatur und Film erhalten einen Werkbeitrag des Kantons St.Gallen
10. 1500 St.Gallerinnen und St.Galler nehmen am Gesundheitstag im Pfalzkeller teil.
11. Die Arbeit der Pro Juventute in der Stadt St.Gallen ist aus Geldmagel gefährdet.
12. Das Angebot des Kinderschutzzentrums St.Gallen wird rege benutzt. Im Monat erfolgen 1700 Anrufe bei der Bera-

- tungsstelle. Das Schlupfhuus war im ersten Monat zu 75 Prozent ausgelastet.
13. Das Gesundheitspersonal droht mit Lohnklagen; Krankenschwestern und Hebammen wollen mindestens gleich viel verdienen wie Polizisten.
 20. Die Zahl der Straffälle hat im Kanton St.Gallen zugenommen.
 21. Der Kanton St.Gallen greift im Kampf gegen Drogen handelnde Ausländer immer öfter zum Mittel der Ausgrenzung.
 26. Das St.Galler Infanterieregiment 33 steht infolge der Armee-reform vor der Auflösung. Es wird mit der Fahnenrückgabe auf dem Klosterhof verabschiedet.
 27. Das Kantonsspital St.Gallen hat ein neues Dialysezentrum mit 18 künstlichen Nieren.

Dezember

2. Im Kanton St.Gallen laufen Strafverfahren gegen 65 Männer, weil sie im Besitz von kinderpornografischem Material waren.
6. Der Konstanzer Immunologie-Professor Marcus Groettrup testet erstmals eine Impfung gegen Prostata-Krebs am Kantonsspital St.Gallen.
7. Die 5 Mittelrheintaler Gemeinden Au, Balgach, Berneck, Widnau und Diepoldsau wollen näher zusammenrücken.
14. Jedes 8. Stadtsanktgaller Kind kommt mit Sozialhilfe in Berührung.
20. Der Kanton St.Gallen schafft mit dem Spitalfacharzt ab 2003 eine neue Ärztekategorie und bietet eine Alternative zur Eröffnung einer Privatpraxis.

C. Wirtschaft, Bauwesen, Energie, Verkehr

Januar

3. Für die Schweizer Wirtschaft bringt die Einführung des Euro nur wenig Veränderungen. Die Geschäfte nehmen nur Notengeld entgegen; das Retourgeld besteht aus Franken und Rappen. Die Polizei akzeptiert den Euro zur Begleichung von Bussen.
5. Das Doppelhaus Obergasse 4/6 in Altstätten, ein 1762 bis 1769 erbauter vierstöckiger Barockbau mit Mansardendach über langrechteckigem Grundriss, gehört nun wieder Einheimischen.
7. Die Gemeinde Vilters-Wangs verlässt als erste Gemeinde den Verbund IG Rii-Seez-Net und wechselt zum Konkurrenten Cablecom.
9. Der Sockenhersteller Jakob Rohner AG in Balgach übernimmt die Marbacher Strumpffabrik Flexy AG und deren Schwester Séance Mode AG.
8. In der Stadt St.Gallen wird kein Quellwasser mehr getrunken. Die Stadtwerke haben auch noch die letzten Quartiere auf Bodenseewasser umgestellt.
10. Das Areal der ehemaligen Zweibruggen-Mühle, eines der bedeutendsten Industriedenkmäler des Kantons St.Gallen, soll neu genutzt werden. Ein Überbauungsplan liegt vor.
10. Das Liegenschaftenamt der Stadt St.Gallen wird ausgebaut. Die Stadt will künftig eine aktiveren Bodenpolitik betreiben.
10. Die Buchser Firma ISA gewinnt an der Marketing Trophy in Freiburg für die Lancierung des neuen Mineralwassers «Aqua Nova» den ersten Preis.

11. In der Ostschweiz sind im letzten Jahr 3000 bis 5000 Stellen abgebaut worden, schätzt der St.Galler Gewerkschaftsbund und kritisiert die schlechte Kommunikation vieler Firmen.

11. Leica Geosystems in Heerbrugg baut 150 Arbeitsplätze ab.
12. Der Synergiepark von Heidi und Peter Schibli in Gams erhält den Europäischen Solarpreis.
15. Das Altstätter Tourismusbüro wird regionalisiert. Die Theintaler Gemeinden haben die beantragten Beiträge für die nächsten drei Jahre genehmigt.
16. In Au ist entgegen allen Befürchtungen nur eine Einsprache gegen die geplante Verbindungsstrasse entlang der A13 eingegangen.
16. Das Lehrstellen-Angebot in der Stadt St.Gallen wird immer grösser; die Zahl der Lehrstellenabbrüche hat ebenfalls zugenommen.
17. Auf der Deponie Meggenmühl werden 8000 Quadratmeter Boden rekultiviert.
18. Nach dem Lastwagentod einer Radfahrerin in Gossau findet eine Demonstration gegen den Schwerverkehr statt.
22. Das Rhein-Valley-Hospital in Kenia nimmt Gestalt an. Für den Spatenstich und eine Werbe-Tour reist eine Rheintaler Delegation nach Kenia.
24. Altstätten ist die 55. Energiestadt des Landes.
25. Auf der A13 stauen sich die Lastwagen infolge Schneefall auf der Südrampe zum Bernadinetunnel; die Polizei verkauft Sandwiches an die blockierten Chauffeure.
25. Das Hochregallager der Acima AG in Buchs ist in Betrieb.
26. Die Firma Heidiland Water in Mels exportiert zum ersten Mal nach Japan.
27. In Bad Ragaz erfolgt der Spatenstich für das geplante B-Casino.
30. Die SBB machen die geplanten Bauvorhaben publik; darunter befindet sich die erste Tranche für den Ausbau des Knotens St.Gallen.
30. Die niederländische Firma De Meeuw übernimmt die Hector Egger AG in Oberriet.
30. Die vorgesehene Abwertung des Bahnhofs Sargans stösst auf Widerstand.
31. Tourismus Rheintal-Werdenberg und das Amt für Wirtschaft spannen in einem gemeinsam erarbeiteten Wirtschaftsförderungs-Projekt zusammen.

Februar

6. Die Mitglieder der Wirtschaft Region St.Gallen haben mit Axpo einen Stromlieferungsvertrag abgeschlossen.
8. Der Verkauf der KB-Aktien brachte dem Kanton St.Gallen 94,1 Mio. Nettoerlös.
9. Die St.Galler Kantonalbank kauft die Zürcher Privatbank HypoSwiss.
15. Die Schubiger AG hat an der Fürstenlandstrasse in St.Gallen neu gebaut.
18. Die Permapack AG hat sich in der hinzugekauften ehemaligen Löpfe-Benz-Liegenschaft in Rorschach eingerichtet.
19. Sandherr steigert den Umsatz um 14 Prozent und investiert in die Erweiterung des Standortes Diepoldsau.
27. Die Zollvorschriften im Reisendenverkehr werden ab 1. März vereinfacht.

März

1. Die Euregio-Tageskarte, an der sich zehn Länder und Kantone beteiligen, gewährt freie Fahrt auf einem Bahn-, Bus- und Schiffstreckennetz von rund 7000 Kilometern.
4. Leica arbeitet mit der kanadischen Novatel zusammen.

5. Der Verwaltungsrat der SBB hat die Signale für den Ausbau des Bahnhofs Buchs auf Grün gestellt.
6. Das japanische Vermessungs- und Kartierunternehmen Pasco und die Leica Geosystems in Heerbrugg haben einen Partnerschaftsvertrag zur Entwicklung der Märkte im Gebiet Geographischer Informations-Systeme unterzeichnet.
7. Der Airport Altenrhein hat einen neuen Direktor René Schmid.
8. Die Zahl der Arbeitslosen ist in Bezirk und Stadt St.Gallen markant angewachsen.
14. Die Normstahl Schweiz AG mit Sitz in Montlingen verlegt ihre Produktion nach Deutschland. Etwa 20 Stellen werden abgebaut.
20. Die Strumpffabrik Flexy verlagert ihre Produktion nach Italien. 26 Angestellte werden entlassen.
28. Die Mobil-Werke U. Frei AG Berneck geht in Konkurs. Die Produktion von Leitern, Schulmöbeln und Kunststoffprofilen wird durch die neue Firma «Mobil Werk AG» mit 25 der noch 56 Mitarbeiter weitergeführt.
29. Die Klosterfrau-Gruppe übernimmt die Biokosma-Gruppe. Deren Betriebe in Ebnat-Kappel bleiben erhalten und werden gestärkt.
18. Die alte Empa hat sich zum Hauptquartier der Direktion Ostschweiz der «Winterthur» verwandelt.
19. Die Köppel AG in Au feiert ihr 40-Jahr-Jubiläum.
25. Die Sektion des Schweizerischen Technischen Verbandes ist 100-jährig.

Juni

8. Der Forstbetrieb der Ortsgemeinde Wartau wird von der Suva als vorbildlich ausgezeichnet.
9. Die VAT Vakuumventile AG in Haag nehmen einen Neubau in Betrieb.
14. Die Bischoff Textil AG gehört zu den bedeutendsten Stickereibetrieben und feiert ihr 75-Jahr-Jubiläum.
20. In St.Gallen wird eine Regionalvertretung der britischen Handelskammer für die Ostschweiz eröffnet.
26. Die wichtigsten Schlachthöfe der Ostschweiz, St.Gallen und Bazenheid, werden für 55 Mio. Franken ausgebaut.
27. Die Rheintalflug verschwindet; sie wird in die Tyrolean Airways integriert.
28. Klosterplatz und -höfe in St.Gallen werden aus Anlass der Aushebung eines Grabens für eine Wasserleitung mit Radarstrahlen abgetastet.

April

6. Der Verein DIGA Gewerbe, Handel, Industrie Diepoldsau eröffnet seine Leistungsschau.
7. Die Montagen AG Trübbach wird samt Personal durch die Kelag-Gruppe übernommen.
8. Die Oertli Instrumente AG in Berneck behauptet sich erfolgreich in einem globalen Markt.
9. Mit dem Bau des neuen Multiplex-Kinos in Abtwil wird begonnen.
10. Die Umfahrung Bazenheid wird gebaut. Das Warten für das Toggenburger Dorf hat ein Ende.
22. Unterrheintaler vertreten die Weinregion St.Gallen an der «Vinobile Montfort».
23. Die Rüthner Firma für Silo- und Hallenbau entlässt vier von 20 Angestellten.
24. Nicolo Paganini wird Nachfolger von Jakob Göldi als Chef des Amtes für Wirtschaft.
30. Die Wittenbacher Spühl AG ist Weltmarktführer bei Federkern-Maschinen. Sie ist 125 Jahre alt.
31. Das Werdenberg und das Rheintal erhalten ein professionelles Tourismus-Marketing.

Mai

1. Der Spatenstich für das Parkhotel Casino St.Gallen erfolgt.
2. Die Schweizer Raiffeisen-Gruppe weiht im Bleicheli in St.Gallen einen 27 Mio. Franken teuren Neubau ein.
3. Die Produktion des Leuchtenherstellers Wila Schweiz in Sevelen wird nach Deutschland verlagert. 25 der insgesamt 45 Mitarbeitenden werden entlassen.
4. Zum Rheintaler Unternehmer des Jahres wurde an der Rheintaler Messe Karl Zünd, Gründer und Inhaber der Zünd Systemtechnik AG, gewählt.
15. Mit dem Abbruch der St.Leonhard-Strasse 74/76 wird begonnen. Dort soll ein Haus für das Bundesverwaltungsgericht gebaut werden.
16. Die Vision Swiss Marina in Rorschach ist geplatzt. Die Investoren stellen sämtliche Arbeiten am Rorschacher Grossprojekt ein.
17. Der SBB-Chef Benedikt Weibel verspricht der Bevölkerung von Sargans den integralen Halt der Intercity-Züge in Sargans zu.

Juli

15. Der Maschinenbauer Hemag Balgach AG liefert zwei Schwertransport- und Montagewagen für den Neatbau.
16. Der deutsche Vermessungsingenieur Hans-Jürgen Euler in Heerbrugg wird von Leica Geosystems zum «Leica Researchfellow» ernannt.
25. Die St.Galler Rössli AG übernimmt die Buchhandlung Meili in Schaffhausen.

August

10. Die ARA Churfürsten in Stein und die Nesslauer Laaderbrücke werden mit dem Preis «Gutes Bauen 1996-2000» ausgezeichnet.
11. Der Fischereiverein Thur will nicht mehr Salz von der KVA Bazenheid in der Thur.
15. Die Arbeiten im Treppenhaus der Vadiana sind abgeschlossen.
16. In der Umfahrungsstrasse Wagen-Eschenbach-Schmerikon wird ein neues Bauverfahren «Altasphalt statt Strassenkies» angewendet.
17. Gaiserwald wird Energiestadt.
18. Das Eisenbergwerk Gonzen erteilt um Verlängerung der Abbaukonzession.
19. Bundesrat Moritz Leuenberger eröffnet offiziell das 5 km lange Teilstück der A13 zwischen Au und Diepoldsau.
29. Die Aktionäre der Bank in Gossau und der Bank Bütschwil bewilligen den Zusammenschluss.

September

5. Die Erträge der Gemüseernte im Rheintal sind durchschnittlich; der Erlös ist tiefer als normal.
9. Huber + Suhner AG schliesst das Antennen-Werk in Goldach. 30 Stellen sind betroffen.
17. Die Standortmarketing Rheintal präsentiert eine Dokumentation, die helfen soll, das «Chancental» zu vermarkten.
18. Am Schwendisee im Obertoggenburg soll in den nächsten Jahren ein Klanghaus entstehen, das der Schweizer Stararchitekt Peter Zumthor bauen wird. Die Initianten suchen Mäzene für das aussergewöhnliche Vorhaben.
24. Die Kantonsschule Wil ist die grösste Holzbaustelle der Schweiz. 5000 Tannen werden für Balken und Stützen zubereitet.

25. Die St.Galler Läden dürfen gemäss Grossratsbeschluss länger offen halten.
26. Jakob Göldi, der Leiter des Amtes für Wirtschaft, tritt in den Ruhestand.
27. Die Rickenbacher Mühle schliess per Ende Jahr. Die meisten Angestellten wechseln nach Goldach.
28. Die erste Rheintaler Tischmesse startet in der Mehrzweckhalle Au mit 25 Ausstellern.

Oktober

1. Der Milchkonzern Swiss Dairy Food kündigt 200 Mitarbeitenden.
2. Ab nächsten Jahr werden keine Tschannen-Taxis mehr in St.Gallen verkehren.
9. Seit 1902 ist Waldkirch mit den Bahnstationen Wittenbach und Gossau per Postauto verbunden.
10. Die rund 240 Angestellten der Swiss Dairy Food in der Ostschweiz legen für eine Stunde die Arbeit nieder. Sie unterstreichen damit die Forderung nach einem Sozialplan.
11. Die WKW Kunststofftechnik AG in Rüthi baut für 12 Mio. Franken an und schafft Dutzende von Arbeitsplätzen.
25. Das st.gallische Amt für Arbeit schlägt Alarm: Stärkste Zunahme der Arbeitslosenzahl seit April 1999.
26. Walter Zwingli erhält im Rathaus Rheineck den Preis der Arnold Niederer-Stiftung als «Wereträger für Rheineck».
27. Bundesrat Pascal Couchepin besucht den SDF-Standort Gossau.
28. Die Umbauarbeiten im Bahnhof Uznach beginnen.

November

12. Der Schlussbericht über die Melioration Sennwald erscheint als Buch.
15. Die Swiss Dairy Food in Gossau sperrt zu.
16. Das gemeinsame Werk des Vereins Pro Riet und der Melioration der Rheinebene sind auf Erfolgskurs: Mehr Fische dank Revitalisierung.
19. Pilatus übernimmt die FFA Aircraft Maintenance AG in Altenrhein und baut das Flugzeugunterhalt-Geschäft aus.
21. Die Brauerei Schützengarten trotz dem Markt; trotz sinkendem Bierkonsum steigt die Produktion der St.Galler Brauerei.
22. Die Genossenschaft Migros St.Gallen baut aus Kostengründen 250 Stellen ab.
26. Die St.Galler Franz-Carl-Weber-Filiale wird geschlossen.
27. Die St.Margrether Feyco, Farben und Lacke, feiert ihr 100-jähriges Bestehen.

Dezember

3. Die Rheintaler sammeln für eine neue Trinkwasserleitung im ecuadorianischen Hochland-Dorf.
6. Die Schutzenkapelle in St.Gallen ist renoviert worden.
9. Der diesjährige Wein im Rheintal bringt knapp 90 Öchslegrade, die Menge liegt weit unter dem Zehn-Jahres-Durchschnitt.
13. Der Überbauungsplan für das Stadion St.Gallen liegt öffentlich auf.
20. Die Bank Thorbecke wird von der St.Galler Kantonalbank übernommen.

D. Kultur, Wissenschaft, Bildung, Religion, Kirche

Januar

3. Die Politische Gemeinde Wittenbach übergibt die traditionsreiche Liegenschaft Schloss Dottenwil in die Obhut der Interessengemeinschaft (IG) Dottenwil. Das Schloss soll als Ortsmuseum, als Ort der Begegnung, der Musse und der Kultur dienen.
9. Der Verein «UniQuer» will Quereinsteiger und Berufserfahrene an der Universität miteinander vernetzen und sich für ihre Anliegen einsetzen.
10. Die Stiftsbibliothek St.Gallen meldet für das Jahr 2001 eine Zunahme der Eintritte um 9 %.
11. Zusammen mit dem St.Galler Paläontologen Urs Oberli rekonstruieren Ingenieure der Fachhochschule für Technik einen Nothosaurus.
- 7.-18. Als Stimme der Jugend geht in der Stadt St.Gallen zum dritten Mal «Radio 2000» auf Sendung. Es handelt sich um ein Projekt der katholischen und evangelischen Jugendarbeit der Stadt St.Gallen.
12. Mit der neuen Kantonverfassung verwandeln sich die 14 St.Galler Bezirke in acht Regionen. Deshalb wird auch die Schulaufsicht auf 2004 neu geregelt.
13. Die Sarganser Mittelschule klagt über sinkende Schülerzahlen in den Maturitätsabteilungen. Diese Lücke füllen auch die angehenden Studierenden der Pädagogischen Fachhochschule Rorschach bisher nicht aus.
14. Der Altstätter Konzertzyklus lädt zu einem Ferdinand-Gehr-Gedenkkonzert in die Bruder-Klaus-Kirche ein.
15. Radio aktuell strukturiert Programm und Musikredaktion neu. Richard Fischbacher, ein «aktuell»-Pionier, geht.
16. Franz Xaver Bischof koordiniert das Historische Lexikon der Schweiz für St.Gallen.
12. Der Umbau des Werdenberger Kleintheaters «fabriggli» wird gefeiert.
12. Bischof Ivo Fürer nimmt in einem Hirtenbrief an alle Kirchengemeinden des Bistums Stellung zur Frage: Was heisst kirchliches Leben nach dem Katastrophenjahr?
12. Am Hauswirtschaftlichen Bildungszentrum Custerhof in Rheineck findet die Schlussfeier des Winterkurses statt.
15. Die Ostschweizer TV-Landschaft bleibt bunt: Tele Ostschweiz, Tele Top und TV Schaffhausen können sich nicht auf ein gemeinsames Ostschweizer Fernsehen einigen.
16. Der Widnauer Bildhauer Spallo Kolb realisiert ein neues Wohnkonzept auf dem Viscosuisse-Areal.
16. Der mit 75 000 Franken dotierte Kausch-Preis wird an der HSG dem in München dozierenden Professor Wolfgang Ballwieser zugesprochen.
17. Teilnehmende des Pro-Senectute-Kurses «Malen und Zeichnen» zeigen erstmals ihre Bilder in der St.Galler Kantonalbank.
21. Das Schweizerische Pastoralsoziologische Institut in St.Gallen veröffentlicht eine Studie unter dem Titel «Lebenswert»; darin wird erstmals die Beziehung zwischen Religiosität und Lebensführung eingehend untersucht.
22. In St.Gallen ist der Maler, Grafiker und Karikaturist René Gilsi im 97. Altersjahr gestorben.
30. Die Übernahme des Spanischen Klubhauses durch eine Genossenschaft ist gesichert.
31. Die Evangelisch-Reformierte Kirche des Kantons St.Gallen stellt ihre Vision vor.

Februar

2. Der Verein der Evang. Heimstätte Wartensee lässt die Tradition der Wartensee-Sonntage als Beitrag zur Erwachsenenbildung wieder aufleben.
3. Der dritte Ordenstag des Bistums St.Gallen steht unter dem Motto «Feier des geweihten Lebens».
4. Das Erziehungsdepartement bestellt die Berufsschulkommissionen.
8. Die «International School Rheintal» startet im Herbst 2002 mit einer sechs Jahre dauernden «Primary School». Als Standort wird Buchs gewählt.
8. Den Architekturwettbewerb für den Erweiterungsbau des Kunstmuseums St.Gallen gewinnt das Architekturbüro Baumann, Buffoni, Reserens in Zürich.
8. Der St.Galler Bauchef präsidiert die Task Force für das Rorschacher Grossprojekt «Swiss Marina».
9. Die Kantonsschule am Burggraben stellt schweizweit die grösste Schülergruppe, die am selben Tag an die Expo reisen wird. Aus diesem Grunde besucht die Expo-Generaldirektorin Nelly Wenger die Schule.
10. Der Internet-Marktplatz «schuwi-rheintal.ch» verstärkt den Kontakt zwischen Schule und Wirtschaft.
16. Radio Ri baut sein Sendgebiet aus; Empfang ist jetzt in allen Tunnels der Walenseeautobahn möglich.
17. Den städtischen Schulen fehlen zusehends die Lehrkräfte, trotz Rekrutierung aus dem Ausland.
26. Die Uznacher Benediktinerbrüder bearbeiten und archivieren Bilder aus der ganzen Welt.

März

7. Das Figurentheater St.Gallen wird renoviert; noch fehlen 100'000 Franken.
11. Mit 200 Frauenporträts aus 200 Jahren Kantongeschichte füllt das Projekt «200 St.Gallerinnen» eine besondere Lücke in der Geschichtsschreibung.
12. Das Hauswirtschaftliche Bildungszentrum Custerhof in Rheineck bietet einen Pilotkurs an: Lehrlinge entdecken den Knigge.
13. Der Leiter der Kooperation St.Gallen - Liberec, Hans Hiller, tritt zurück.
14. Das Kindergarteninnenseminar verlässt nach 129 Jahren die Stadt St.Gallen.
15. Die Oberstufe Mittelrheintal und die Schule Widnau lancieren als Erste im Kanton eine Time-out-Klasse.
20. Vier Lehrkräfte und 80 Schüler produzieren CD «Bunt 2» mit passendem Video-Clip.
21. Der Rheinhof in Salez feiert sein 25-jähriges Jubiläum.
22. Eduard Meier leitet sein 30. Palmsonntagskonzert mit dem Stadtsängerverein St.Gallen.
23. Die Gemeinde Gams sagt Ja zum Projekt «Alte Mühle».
24. Zur fünften Frauen-Vernetzungs-Werkstatt treffen sich an der Universität St.Gallen 700 Frauen.
25. Werner Strassmann erhält von der Othmarmusik einen goldenen Dirigentenstab.
26. Die 13-jährige Hinterforster Saxophonistin Judith Lehmann gewinnt am Jugend-Musikwettbewerb den ersten Preis.

April

4. An der Promotionsfeier an der St.Galler Hochschule werden 274 Diplomanden und 70 Doktoranden ausgezeichnet.
8. Die St.Galler Regierung lanciert eine Informatik-Bildungs offensive und beantragt Sonderkredite von 11 Mio. Franken.

9. Die römische Tempelruine in Kempraten/Jona soll durch Aufmauerung sichtbar und als historische Stätte für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.
16. Peter Greber wird St.Galler Berufsschulrektor als Nachfolger von Peter Ganz.
25. Im Kloster St.Gallen gastiert eine Ausstellung über Augustinus.
26. Pfarrer Christoph Sigrist, Initiant der «Offenen Kirche», nimmt Abschied von St.Laurenzen.
29. In der christkatholischen Kirche wird Pfarrer Adrian Suter in einem feierlichen Gottesdienst in sein Amt eingesetzt.

Mai

2. Die «SRG idée suisse Ostschweiz» verleiht den Radio- und Fernsehpreis der Ostschweiz im Sinne eines Förderpreises an Kuno Bont für sein filmisches Erstlingswerk «Die Rheinholzer».
5. Im fabriggli in Buchs findet die 6. Kulturkonferenz des Departementes für Inneres und Militär des Kantons St.Gallen statt.
6. Neue archäologische Funde lassen erkennen, dass im Rheintal noch viel Wissenswertes im Boden schlummert.
7. Die Toggenburgerin Annagreth Schlumpf besteigt als erste Frau den Olymp der Kochkünste.
17. Der Kanton St.Gallen schafft ein Kompetenzzentrum Deutschkurse für fremdsprachige Mütter.
18. Der Kanton St.Gallen will rund 100 Mio. Franken in die Sanierung und den Ausbau der Universität St.Gallen und das ihr angegliederte Weiterbildungszentrum Holzweid investieren.
23. Die Biene-Bank im Rheintal fördert Blumenwiesen und Buntbrachen.
27. Vier von fünf Preisen der St.Gallischen Kulturstiftung gehen in den Bezirk See, ein Preis geht nach Flums.
28. Das Kulturmagazin «Saiten» feiert seine 99. Ausgabe.
29. Seit 10 Jahren ist das Kapuzinerkloster Rapperswil öffentlich zugänglich.
30. Eine Rheintaler Premiere: In einem Widnauer Kindergarten sind nur ausländische Kinder angemeldet.

Juni

3. Ende Juni öffnet in Walenstadt das «museumblick»
5. Die 47. Internationale Musiche Tagung in Werdenberg wird von 3500 Lehrkräften besucht.
10. Am Dies Academicus der Universität St.Gallen werden zwei Ehrendoktorate verliehen.
11. An der Fachtagung der Regionalen Behindertenhilfe Rorschach werden Kriterien und Standards sexueller Selbstbestimmung diskutiert.
15. Vor hundert Jahren entstand die Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Straubenzell.
15. Im Historischen Museum St.Gallen wird eine Ausstellung über die Frühgeschichte des St.Gallischen Schulwesens «Vom Drill zur Bildung» eröffnet.
19. Die privaten Sonderschulen im Kanton St.Gallen gründen einen Verband.
22. Die detaillierten Ergebnisse der Pisa-Studie zeigen auf, dass die St.Galler Schülerinnen und Schüler besser lesen als der Schweizer Durchschnitt.
25. Die reformierte St.Galler Kirche kantonalisiert das Versicherungs- und Lohnwesen.
27. 18 Lehrkräfte haben den ersten Schulleiterkurs im Kanton St.Gallen abgeschlossen.
29. Tagblatt-Redaktor Josef Osterwalder erhält für sein langjähriges Schaffen den Medienpreis der Schweizer Bischofs-

konferenz. Der Schauspielhausdirektor Peter Schweiger verlässt im Sommer 2004 das Theater St.Gallen.

Juli

1. Ein neuer Katalog erleichtert den Zugang zu den Handschriften aus der Abtei Pfäfers im Stiftsarchiv St.Gallen.
3. Das St.Galler Frauenprojekt AIDA erhält den Internationalen Bodensee-Preis zur Frauengleichstellung.
4. Die Sozialberatung an den städtischen Realschulen soll weitergeführt werden.
4. Der St.Galler Kirchenrat der Evangelisch-Reformierten Kirche schafft eine Volontariatsstelle für junge Erwachsene.
8. In St.Gallen findet die letzte Diplomfeier des Kindergarteninnenseminar statt.
10. Louis Specker, Konservator des Historischen Museums St.Gallen, tritt zurück.
11. Das alte Rathaus auf Palfries soll als wertvoller Zeuge aus der Walserzeit erhalten bleiben.
26. Heinrich Oberli vermutet zwischen Freidorf/Berg und Wittenbach eine prähistorische Siedlung.

August

3. An der Erstaugustfeier im Dom nehmen 2000 Leute teil.
9. Lichtensteig feiert Jost Bürgi mit einem Freilufttheater aus Anlass des 450. Geburtstages.
12. Die Altstätter Papeterie Enderli schenkt sich zum 50. Geburtstag eine künstlerisch gestaltete Fassade.
13. Die neue Kantonsschule Wil nimmt den Unterricht auf. Daniel Sprecher vom Grabserberg gewinnt an der Internationalen Mathematik-Olympiade die Bronzemedaille.
24. Die Hans-Huber-Stiftung würdigt Berufsleute. Die Stadt St.Gallen übernimmt alle konfessionellen Kindergärten.
27. Die International School Rheintal nimmt den Schulbetrieb auf. In St.Gallen beginnt die Internationale Föderalismuskonferenz.
29. Das Türmlihaus in Furth Brunnadern, seit 400 Jahren von der gleichen Familie bewohnt, kann durch die Öffentlichkeit besichtigt werden.
31. Im Innenhof des Historischen Museums in St.Gallen wird die neue alte Brunnenfigur «Gallus mit dem Bär» eingeweiht.

September

2. Der Kanton St.Gallen erweitert das Berufsinformationszentrum. In Alt St.Johann wird ein Schauspiel mit Musik zu Ehren des Instrumentenbauers Ulrich Ammann uraufgeführt.
5. Tübach hat als erste Schulgemeinde eine elektronische Wandtafel eingeführt.
6. Der Bundesrat soll im Streit um die gestohlenen Kulturgüter mit dem Kanton Zürich schlichten.
7. Die Bezirksschulräte lassen sich über die Abschaffung ihres Amtes und weitere Schulreformen informieren.
9. Am «Tag des Denkmals» besuchen 2000 Leute Ateliers, Dombauhütte und Museen.
13. Die Sekundarschule Blumenau ermöglicht ihren Schülerrinnen und Schülern den Abschluss eines Cambridge Diploms. Die St.Galler Regierung plant Blockzeiten am Vormittag und freiwillige Mittagstische.
14. Der Kulturgüterstreit mit Glarus ist beigelegt. Die Werdenberger Akten werden aufgearbeitet, bleiben aber in Glarus.
16. Die Saison des Stadttheaters St.Gallen wird mit einem gelungenen «Rosenkavalier» eröffnet.

25. Die St.Galler Schulklassen sollen kleiner werden. Maximal sollen 24 Kinder in einer Klasse sein. Der Grosses Rat tritt auf ein entsprechendes Nachtragsgesetz zum Volksschulgesetz ein.

27. Die Kantonsschule am Burggraben greift bei Schülern durch, die unentschuldigt dem Unterricht fernbleiben. Schwänzen kostet.
27. Johannes Duft veröffentlicht seine neueste Schrift über den Tod im mittelalterlichen Galluskloster.
30. Der Kulturpreis der Sarganserländischen Talgemeinschaft geht an den Historischen Verein Sarganserland.

Oktober

1. Die Kantonsbibliothek Vadiana bietet mehr Service. Auch über Mittag werden Bücher ausgeliehen.
5. Im Buch «Die Barfüssler» erzählen 18 Schulkameraden, wie sie die Zeit während des Zweiten Weltkrieges erlebten.
8. Das Natur- und Kunstmuseum feiert sein 125-jähriges Bestehen.
11. Der Verein für die Geschichte des Rheintals will im Jahre 2003 das Buch «Rheintaler Köpfe» veröffentlichen.
15. Das st.gallische Landwirtschaftsamt lobt in einem Bericht die Bauern für Bestrebungen zur Ökologisierung der Produktion. Das Toggenburger Jahrbuch 2003 erscheint.
16. Der Historiker Ernest Menolfi spricht an der offiziellen Gallusfeier.
19. Die Weesner Dominikanerinnen nehmen eine neue Hostienbäckerei in Betrieb.
19. Paul Gasser schliesst seine Roman-Trilogie zum Zweiten Weltkrieg mit «Ende Feuer».
19. Eine Regionalgruppe Ostschweiz zur Förderung des Lesens wird gegründet.
21. Das Hafenbuffet Rorschach öffnet seine Türen als Kulturzentrum wieder.
22. An der Universität St.Gallen findet die Promotionsfeier statt. Erwin Beck wird oberster Schweizer im Kooperationsrat der virtuellen Hochschule Bodensee. Die Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene bietet einen neuen Lehrgang an, der den Zugang zur Pädagogischen Hochschule Rorschach ermöglicht.
31. Die Ostschweizer Kinder sollen gemäss Beschluss der Erziehungsdirektoren ab der dritten Klasse Englisch lernen.

November

4. Ein Konzert mit sieben Chören und der Stadtmusik St.Gallen erinnert an das Wirken Paul Hubers.
5. Die Stadt St.Gallen ehrt Max Oertli mit dem Anerkennungspreis und vergibt vier Förderungspreise an Künstler und Vereine.
6. An der Reformationsfeier stellt Matthias Krieg zwölf Thesen zum künftigen Profil der Reformierten vor.
7. Kunstschaffende, Grafiker und Kunstinteressierte wünschen eine Kunstklasse mit BMS-Abschluss.
8. Im Naturmuseum wird eine Sonderausstellung «Im Schatten deiner Flügel» der Universität Freiburg eröffnet.
15. Die städtische Bauverwaltung St.Gallen führt ein Pilotprojekt «Tochtertag» durch.
21. Im Rahmen des Jubiläumsprojektes der Evangelisch-Reformierten Kirche des Kantons St.Gallen wandern Segensbuch und Jubiläumsbibel durch 55 st.gallische Kirchengemeinden. Tübingen ehrt den reformierten Theologen Adolf Schlatter, der vor 150 Jahren in St.Gallen geboren wurde.

Dezember

4. Die Jahresausstellung der Stiftsbibliothek zeigt Chroniken und Heiligengeschichten.
5. Das Straubenzeller Buch wird überarbeitet und neu aufgelegt.
6. Der Uznacher Paul Oberholzer legt Forschungsergebnisse zu einem Manuskript aus dem 13. Jahrhundert vor.
7. Die Aufarbeitung des Archivs der Linthwerke im Landesarchiv Glarus durch Daniel Speich findet ihren Niederschlag im Buch «Linth-Kanal – die korrigierte Landschaft – 200 Jahre Geschichte».
11. Die ehemalige Leobuchhandlung «Kunst am Dom» wird geschlossen.
12. Die Musikschule Oberrheintal regt eine Renovierung und Umgestaltung der ehemaligen Kaserne an.
14. In Buchs werden die neuen NTB-Systemtechnik-Ingenieure diplomierte.
17. In «An English Christmas» verarbeitet Rudolf Lutz Weihnachtsweisen, mit denen er aufgewachsen ist.
19. Die Stiftsbibliothek empfängt die 100 000. Besucherin.
20. Die St.Galler Frauenzentrale professionalisiert ihren Weiterbildungsbereich.
21. Die St.Galler Polygrafenklasse gewinnt einen Buchwettbewerb.

E. Verschiedene Anlässe und Ereignisse

Januar

3. Der Toggenburger Simon Ammann wird im Rahmen der Vierschanzentournee Gesamtsechster. Damit schafft der junge Athlet eine Leistung, die seit 1992 nicht mehr erreicht worden ist.
8. Im Rahmen des Chemieunterrichtes an der Sekundarschule Buchs ereignet sich ein Chlorgasunfall, der zur Hospitalisation einer Schülerin führt. Der zuständigen Lehrkraft wird ein Verweis erteilt.
19. Verschiedene kleinere Seen, so der Buebenweier auf Drei-linden in der Stadt St.Gallen, werden zur Begehung und zum Spielen freigegeben.
12. Der Trainer des FC St.Gallen, Marcel Koller, leitet ab sofort das Training des Schweizer Meisters GC.
13. Die Poststelle Rotmonten in St.Gallen wird geschlossen.
14. Ein 21-jähriger Mann wird auf dem Klosterplatz St.Gallen bei einem Raubüberfall niedergestochen.
15. Der Nachfolger von Marcel Koller beim FC St.Gallen heisst Géral Castella.
16. Die St.Galler Handballerinnen scheiden im Europacup gegen Koka Varazdin aus.
15. Die Schülerinnen und Schüler des Riethüsli Schulhauses in St.Gallen haben einen Planetenweg, den zweiten in St.Gallen, gestaltet.
16. In Au werden verschiedene Primarschulklassen auf Läuse untersucht.
- 18.-20. Die 8. Fest- und Hochzeitsmesse findet in St.Gallen in den OLMA-Räumlichkeiten statt.
18. Das Projekt Luchsiedlung Nordostschweiz (Luno) wird weitergeführt. Die nächsten Aussetzungen sind aber erst für den Winter 2002/03 geplant.
24. Ab der Basis St.Gallen-Winkel der Rettungsflugwacht wird der 10 000. Einsatz geflogen.
28. Der Rorschacher Ueli Bodenmann ist der erste Schweizer Ruderer-Nationaltrainer.

29. Ein Pilatus PC-6 der Schweizer Luftwaffe schießt über die Piste des Flugplatzes Altenrhein hinaus und kollidiert mit einem Auto.

Februar

1. Im Kanton St.Gallen und im Fürstentum Liechtenstein sind über 100 Steinadler Horste bekannt.
17. Die 13. Ferienmesse ist eröffnet. Marokko ist Gastland. In Senegal wird die pensionierte Rorschacher Lehrerin Elisabeth Mark ermordet.
19. Der Leiter des Amtes für Mittelschulen des Erziehungsdepartementes, Thomas Gschwend, stirbt.
20. Die St.Galler Brocante in der Olma-Halle 1 wird eröffnet.
25. Die Dörfer Unterwasser und Grub empfangen ihre Medallengewinner an den Olympischen Spielen Simon Ammann und Sonja Nef.

März

5. Die Kornettistin Anne Britt Scherrer aus Wil gewinnt mit der Brass Band «Manger Musikklag» norwegische Meisterschaft.
6. Der Flumser Beat Eberle kommandiert ab April das Swisscoy-Kontingent in Kosovo und in Mazedonien.
8. Die Umweltorganisation Greenpeace setzt in St.Margrethen den grössten Schweizer Parkettthersteller unter Druck.
13. Eine grossartige Schenkung der Donatoren Verena und Walter Spühl ermöglicht die Finanzierung der ökologischen Aufwertung des Wenigerweiers.
14. Die vierte Immo-Messe in St.Gallen wird eröffnet.
15. Der Kinderzoo Rapperswil feiert seinen 40. Geburtstag.
18. Das Curling-Team vom St.Galler Bär ist Schweizer Meister.
22. In der Altenrheiner Hundertwasser-Markthalle ist der Bauernmarkt eröffnet worden.
21. Die Luftgewehrjuniorinnen gewinnen EM-Bronze mit neuem Schweizer Rekord.
22. Professor Albert Bangeter, Augenarzt von leidenschaftlicher Dienstbarkeit, stirbt.
30. Stiftsarchivar Werner Vogler, Botschafter des St.Galler Welterbes, stirbt.

April

3. Die 26. Ostschweizer Frühlings- und Freizeitmesse sowie die 19. Offa-Pferdemesse werden eröffnet.
8. Mitglieder des Rheintaler Film- und Video-Clubs schaffen es ins «nationale Finale»; sie gewinnen die Bronzemedaille.
19. Die 42. Ostschweizer Camping- und Freizeitausstellung ist eröffnet.

Mai

6. An der Rhema nahmen 60 000 Besucher teil. Der FC Wil schafft den Aufstieg in die NLA.
7. Die Othmarmusik bläst zum Ehrentag der Schweizergarde. St.Gallen ist mit Regierungs- und Stadtrat vertreten.
16. Die St.Galler Publizistin Salvia Landmann stirbt im Alter von 90 Jahren.
24. Die St.Galler Kulturstiftung zeichnet den Maler Jean Marin aus Schmerikon aus.
28. Das Johanneum in Neu St.Johann, ein Lebensraum für behinderte Menschen, ist 100-jährig.
30. Bazenheid feiert den 150-jährigen Geburtstag des Ballonpioniers Edouard Spelterini.

Juni

1. Die Ostschweizer Medienpreise werden Josef Osterwalder, Iso Schmalz und der Zeitschrift eigenART verliehen.

3. Zum Jahresende wird das ORG-Präsidium von Hans Höhener zu Dieter J. Niedermann wechseln.
10. Der St.Galler Domchor feiert sein 125-jähriges Bestehen.
10. Die Rega feiert ihr 50-jähriges Bestehen, auch auf der Basis St.Gallen.
15. Christoph von Toggenburg hat mit dem Velo 8888 km zurückgelegt zu Gunsten der Leprakranken. Im Toggenburg wird er begeistert empfangen.
15. In der Stadt St.Gallen wird bei strahlendem Wetter das Kinderfest abgehalten.
21. Im St.Galler Rheintal und im Toggenburg richten Hagelgewitter grosse Schäden an.
22. Der Korbblechter Pepito F. Zwahlen aus Grabs gewinnt den Kulturförderpreis der Stadt Langenthal.
26. In der Stadt St.Gallen findet der New-Orleans-Abend auf fünf Bühnen, mit elf Bands und viel Publikum statt.
27. Seit 25 Jahren leitet Rudolf Lutz das Singen für Ältere in St.Mangen.
28. Zuckenriet empfängt seinen Tour-de-Suisse-Sieger 2002, Alex Züle. Der 100000. Zivilist in der Festung Halden wird gefeiert.

Juli

9. Ein Explosion in der Altpapierfabrik in Winkeln verursacht hohen Sachschaden.
11. Aus der Abwasserreinigungsanlage Bazenheid gelangt Klärschlamm in die Thur und verursacht ein grösseres Fischsterben.
13. Der Anerkennungspreis der St.Gallischen Kulturstiftung geht an den Sammler der Sarganserländer Sagen, Alois Senti.
15. Regierungsrat Willi Haag zeichnet sich als Gigathlon-Läufer aus.
16. Tennisprofi Myriam Casanova aus Altstätten realisiert ihren ersten Turniersieg auf der WTA-Tour.
18. Über Teilen der Ostschweiz gehen intensive Regenfälle nieder. In St.Gallen muss das Altersheim Riederholz evakuiert werden.
19. Der Toggenburegr Marcel Bürge wird in Degersheim als dreifacher Goldmedaillen-Gewinner an den Schützen-Weltmeisterschaften im finnischen Lahti empfangen.

August

3. Die 24-jährige Katja Eugster aus Diepoldsau ist die jüngste Blasmusik-Dirigentin im Kanton St.Gallen.
6. Die Bodensee-Region wird dank niederer Temperaturen von der Stechmückenplage verschont.
12. Annelies Horber aus Gossau gewinnt mit ihrem Team im Handmähen zwei Medaillen an der EM im Schwarzwald.
19. Vereine und Gemeinden prägen den St.Galler Kantonaltag auf der Arteplage Neuenburg.
26. Ein finnisches Team siegt beim 4. Sandskulpturen-Festival in Rorschach. Der erste SlowUp Euregio Bodensee, ein autofreier Erlebnistag, verläuft erfolgreich. Die Ostschweizer Bildungs-Ausstellung verzeichnet einen neuen Besucherrekord.

September

2. Thur und Sitter führen Hochwasser. In St.Gallen, im Ober- und Unterrheintal sowie in Mogelsberg kommt es zu grossen Überschwemmungen.

16. In Wil wird ein Taxifahrer erschossen.
20. Beim Brand eines Mehrfamilienhauses in Heerbrugg stirbt ein Mann in den Flammen; es entsteht grosser Sachschaden.
23. In Mogelsberg wird ein Kohlenmeiler entzündet.
25. Ein 14-Jähriger findet im Rhein eine Granate aus dem 30-jährigen Krieg.
27. In Winkeln steht das neue Tagblatt-Druckzentrum.

Oktober

3. In Goldach werden mehrere Kinder und Erwachsene von drei Pittbull-Terriern angegriffen.
7. Die Treppen in der Stadt St.Gallen messen fast neun Kilometer; sie werden teilweise erneuert.
11. Der Gossauer Ortsbürger Heinz M. Staub wird die Schweizer Armee als Verteidigungsattaché im Ausland vertreten. Die 60. Olma ist eröffnet. Ligurien ist Gastregion.

November

4. Der FC Wil kantert den FC St.Gallen mit 11:3 nieder.
9. Die Flumserbergbahnen eröffnen die Wintersaison.
16. Der Präsident des FC Wil ist in Untersuchungshaft.
18. Der Rhein führt aussergewöhnliches Hochwasser.
19. Knies Zirkustiere haben ihr Rapperswiler Winterquartier bezogen.
17. Der 5. Gross-Christbaum wird auf den Klosterplatz St.Gallen geflogen.
21. Der St.Galler Elmar Mäder ist neuer Kommandant der Schweizergarde im Vatikan.
22. Das Weingut Schmidheiny verbucht mit dem Wein Perseus an einer Weinbeurteilung einen Erfolg.
23. Die Gemüseschnitzerin Marlise Untersee gewinnt in Luxemburg den «Culinary Worldcup».

Dezember

2. Bundesrat Pascal Couchepin spricht vor HSG-Studenten im Pfälzkeller.
9. Roman Signer inszeniert einen spektakulären Mauerfall auf der Marktgasse St.Gallen zugunsten der Stiftung Telethon.
11. Über 50 Autos und Lastwagen werden wegen plötzlich auftretender Eisglätte in Karambolagen auf den Strassen verwickelt.
16. Max Hänsenberger, langjähriger Lehrer und Lehrerberater, stirbt.
17. Die SAC-Pizolhütte brennt ab.
21. Heinz Peischl vom FC Will wird neuer Trainer des FC St.Gallen.
24. Die Stadtmusik lädt zum Adventssingen auf den Klosterplatz St.Gallen.
27. Das B-Casino Bad Ragaz, das erste St.Galler Spielcasino, wird eröffnet.
28. Wandern statt Skifahren: Nur Flumserberg meldet «Piste gut». Im Jahre 2002 hat es in der Stadt St.Gallen kein einziges Mal richtig geschneit. Das Strasseninspektorat meldet, dass bisher kein einziger Lastwagen mit Schneepflug ausrücken musste.

Hans Anderegg